

# JAHRES- BERICHT 2021

 **GUTENBERG  
GRADUATE SCHOOL**  
*of the Humanities  
and Social Sciences*



FORSCHUNGSINITIATIVE  
DES LANDES  
RHEINLAND-PFALZ

JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ





Liebe Mitglieder, Partner\*innen und Freund\*innen der GSHS,

wir freuen uns, Ihnen in neuem Gewand unseren Jahresbericht für das Jahr 2021 vorlegen zu können. Hier finden Sie die wichtigsten Informationen zu unserer Arbeit im vergangenen Jahr. So können Sie sich ein Bild über unsere bisherigen Initiativen zum Aufbau der GSHS machen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihnen dieser Jahresbericht auch als Anregung dient, mit uns über Ihre Vorschläge für und Wünsche an die GSHS ins Gespräch zu kommen.

Im Laufe des Jahres 2020 waren die formalen Voraussetzungen für die Errichtung der GSHS und die Wahl des Direktoriums geschaffen worden, sodass am 3. Dezember 2020 die feierliche Eröffnung der GSHS stattfinden konnte. Somit starteten wir bereits mit einem kleinen Mitgliederstamm und allseits großem Interesse an der GSHS in das Jahr 2021 und den operativen Aufbau des GSHS-Angebots.

Während des gesamten Jahres 2021 hatte die Covid-19-Pandemie nicht nur unsere Universität fest im Griff, sodass wir bei Mitgliederwerbung, Beratung, Veranstaltungs- und Vernetzungsangeboten durchgehend auf Online-Formate zurückgegriffen haben. Trotz der damit verbundenen Einschränkungen ist es uns gelungen, in allen Tätigkeitsbereichen der GSHS innerhalb nur eines Jahres ein beachtliches Angebot aufzubauen und viele neue Mitglieder für die Beteiligung an der Graduiertenschule zu gewinnen.

Dieser Erfolg unter nicht ganz einfachen Rahmenbedingungen lebt vom Engagement unserer Mitglieder, des GSHS-Leitungsgremiums und der Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle sowie von der Unterstützung durch das JGU-Präsidium und durch unsere zahlreichen Kooperationspartner\*innen an der JGU. Bei allen möchte ich mich ganz herzlich für die geleistete Arbeit bedanken. Gemeinsam haben wir die Förderung von Nachwuchswissenschaftler\*innen und damit auch die Attraktivität der Geistes- und Sozialwissenschaften an der JGU im vergangenen Jahr ein gutes Stück voranbringen können. Wir freuen uns darauf, diese Arbeit im Jahr 2022 fortführen zu können.

Ein besonderer Dank gilt zudem dem Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz für die Förderung der GSHS aus den Mitteln der Forschungsinitiative Rheinland-Pfalz.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Alexandra Schneider  
Direktorin der GSHS

## 01 — Struktur, Räume und Personal, Gremien

Nachdem im April 2021 mit Daniela Berner eine zusätzliche Verwaltungsmitarbeiterin eingestellt werden konnte, die insbesondere mit der Entwicklung des GSHS-Veranstaltungsangebots betraut ist, sind zum Ende des Jahres 2021 in der Geschäftsstelle zwei Verwaltungsmitarbeiterinnen in Vollzeit (Geschäftsführung und Administration) und zwei weitere in Teilzeit (Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsprogramm) tätig.

Die GSHS-Geschäftsstelle verfügt über zwei großzügige Räumlichkeiten im Philosophicum 1, die freundlicherweise vom Fachbereich 05 zur Verfügung gestellt werden.

Am 26. Februar 2021 fand die erste **GSHS-Mitgliederversammlung** statt, bei der Stefanie Linsel (Fachbereich 06) und Ahngeli Shivam (Fachbereich 05) als Promovierendenvertreterinnen in das GSHS-Leitungsgremium gewählt wurden. Somit erhielten – gemäß den Vorgaben der GSHS-Organisationsregelung – auch die Promovierenden eine Stimme im Entscheidungsgremium der GSHS. Das GSHS-Leitungsgremium tagte zu vier regulären Sitzungen sowie zwei gesonderten Auswahl Sitzungen für die Auswahl von Exposé-Stipendiat\*innen (siehe unten).

## 02 — Mitgliedschaft und Mitgliederentwicklung

### Arten der Mitgliedschaft

Die GSHS-Vollmitgliedschaft steht allen registrierten Promovierenden der JGU offen, die ein geistes- oder sozialwissenschaftliches Promotionsprojekt verfolgen. Die Mitgliedschaft ist freiwillig und nicht mit Verpflichtungen verbunden. Zur Aufnahme muss ein Antragsformular ausgefüllt sowie ein Beleg der Registrierung als Doktorand\*in vorgelegt werden.

Im Jahr 2021 wurde zudem die **GSHS-Juniormitgliedschaft** als neues Instrument geschaffen, um auch Promotionsinteressierten, die noch nicht als Promovierende registriert sind, eine Mitgliedschaft in der GSHS zu ermöglichen und damit optimale Rahmenbedingungen für den Einstieg in die Promotion zu schaffen. Die Juniormitgliedschaft ist zeitlich befristet (in der Regel auf maximal ein Jahr, mit dem Ziel der Beantragung einer Vollmitgliedschaft, sobald die Annahme als Doktorand\*in erfolgt ist) und wird nur an besonders qualifizierte und motivierte Promotionsinteressierte verliehen, bei denen die fachliche Beratung und Begleitung durch eine Betreuungsperson an der JGU sichergestellt ist.

Im Jahr 2021 wurde auf Beschluss des GSHS-Leitungsgremiums folgenden Personenkreisen eine Juniormitgliedschaft ermöglicht:

- allen **Exposé-Stipendiat\*innen**, soweit sie nicht bereits als Promovierende registriert waren
- **ausgewählten** erfolglosen **Bewerber\*innen auf ein Exposé-Stipendium**, denen keine finanzielle Förderung gewährt werden konnte, deren Projekte aber so vielversprechend sind, dass eine ideelle Förderung durch die Juniormitgliedschaft angemessen erscheint.

Außerdem beschloss das GSHS-Leitungsgremium, Promovierenden, die an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland als Promovierende angenommen/registriert/immatrikuliert sind, aber in den Lehr-/Forschungsbetrieb der JGU integriert sind (z. B. durch Zweitbetreuung an der JGU, Assoziierung bei einem Graduiertenkolleg der JGU oder Ähnliches), die Beantragung einer **GSHS-Gastmitgliedschaft** zu ermöglichen.

Um auch eine stärkere Einbindung von promovierten Nachwuchswissenschaftler\*innen in die Arbeit der GSHS voranzutreiben, wurde zudem im Jahr 2021 eine Postdoc-Fokusgruppe mit interessierten Postdocs unterschiedlicher geistes- und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen eingerichtet. Ergebnisse aus der Arbeit dieser Gruppe werden für Mitte 2022 erwartet.

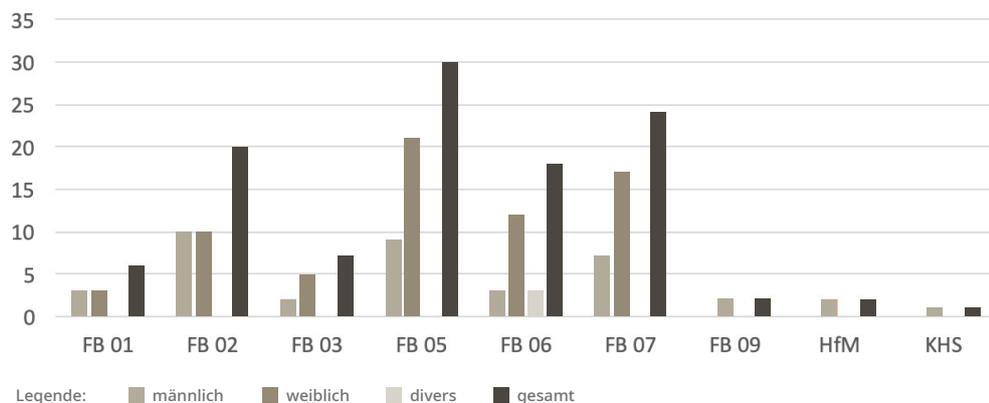
### Mitgliederentwicklung

Seit der Eröffnung der GSHS konnten bis zum Jahresende 2021 insgesamt **110 Mitglieder** gewonnen werden:

- **92 Vollmitglieder**, davon 10 Promovierende, die im Laufe des Jahres 2021 mit einem Exposé-Stipendium gefördert wurden
- **17 Juniormitglieder**, davon 14 Exposé-Stipendiat\*innen, die mit Förderbeginn automatisch eine Juniormitgliedschaft erhielten, sowie 3 Juniormitglieder ohne Stipendium
- **1 Gastmitglied**

Angesichts des gerade einmal einjährigen Bestehens der GSHS und der enormen Einschränkungen durch die Covid 19-Pandemie, die Werbemaßnahmen sowie persönliche Vernetzung und Austausch zwischen den Promovierenden ins Digitale verlagerten, ist der Anstieg von 16 Mitgliedschaften zum 31.12.2020 auf 110 Mitgliedschaften zum 31.12.2021 als enormer Erfolg zu bewerten.

### GSHS-Mitglieder 2021 nach Fachbereichen und Geschlecht



Die Fachbereiche 02 (20 Mitglieder), 05 (30 Mitglieder), 06 (18 Mitglieder) und 07 (24 Mitglieder) sind am stärksten in der GSHS vertreten. Mit 73 weiblichen, 34 männlichen und 3 diversen Mitgliedern liegt der Anteil an Promovendinnen in der GSHS bei 66,36 % und damit über dem Gesamtdurchschnitt der weiblichen Promovierenden insgesamt an der JGU, der für 2020 bei 55 % lag.

## 03 ——— **Veranstaltungen**

Nach der feierlichen Eröffnung der GSHS im Dezember 2020 und einer Informationsveranstaltung für Promovierende und Promotionsinteressierte konnte im Jahr 2021 erstmals ein inhaltlich vielfältiges Qualifikationsprogramm angeboten werden. Um das Angebot der GSHS wie auch das Qualifikationsangebot der Partnereinrichtungen (siehe unten) so transparent wie möglich zu machen, werden die Qualifikationsangebote den folgenden **Qualifikationsbereichen** zugeordnet:

- Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen (Angebote der GSHS und ihrer Partner)
- Methoden und Theorien, Interdisziplinarität (Angebote der GSHS und ihrer Partner)
- Berufsorientierung, Karriereentwicklung und Transfer (Angebote der GSHS und ihrer Partner)
- Internationalisierung (Angebote der GSHS und ihrer Partner)
- Kommunikation, Selbst- und Konfliktmanagement (Angebote der GSHS und ihrer Partner)
- Hochschuldidaktik (Angebote des Zentrums für Qualitätssicherung und -entwicklung)
- Fachwissenschaftliche Veranstaltungen (Angebote der Fächer, Graduiertenkollegs etc.)

Unterschiedliche **Veranstaltungsformate** wie Workshops und Informationsveranstaltungen, Roundtables und Karrierevorträge bieten unseren Mitgliedern ein breites Spektrum an Möglichkeiten, wissenschaftliche Kompetenzen für die erfolgreiche Gestaltung der Promotionszeit zu erwerben und sich darüber hinaus für einen wissenschaftlichen oder außerakademischen Karriereweg zu qualifizieren. Einige der von der GSHS angebotenen Veranstaltungen, insbesondere Informationsveranstaltungen für größere Teilnehmendengruppen, sind nicht nur für GSHS-Mitglieder zugänglich, sondern auch für alle Promovierenden und Promotionsinteressierten der JGU sowie z. T. der Partneruniversitäten der Rhein-Main-Allianz (RMU) geöffnet.

Datum	Veranstaltung	TN
25.02.2021	[Workshop] Strategisches Netzwerken als Zugang zum verdeckten Arbeitsmarkt für Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen (Schwerpunkt außerakademischer Arbeitsmarkt)	9
03.03.2021	[Infoveranstaltung] International Promovieren	16
09.03.2021	[Infoveranstaltung] Karrieremöglichkeiten bei der EU	68
15./16.03.2021	[Workshop] Empirie online: Möglichkeiten und Grenzen virtueller Forschung, digitaler Methoden und Daten	19
18./19.03.2021	[Workshop] Gesund und gelassen durch die Promotion	10
22./23.04.2021	[Workshop] Gesund und gelassen durch die Promotion	10
06.05.2021	[Infoveranstaltung] Wege der Promotionsfinanzierung: Promotionsstipendien	27
12.05.2021	[Infoveranstaltung in Kooperation mit dem Gutenberg Nachwuchskolleg] Betreuungsvereinbarung in den Geistes- und Sozialwissenschaften	10
15.06.2021	[Workshop] PHILIS Schreibworkshop	6
01.07.2021	[Infoveranstaltung] Stellensuche für Promovierende	19

11.08.2021	[Workshop] Methoden der Entspannung und Achtsamkeit für Promovierende	7
16.09.2021	[Interaktiver Vortrag] Gestaltung von Betreuungs- und Führungsbeziehungen	9
30.09.2021	[Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Gutenberg Nachwuchskolleg] Wie die Betreuungsvereinbarung in den Geistes- und Sozialwissenschaften (und darüber hinaus) gelingen kann	15
18.10.2021	[Workshop] Zeit- und Projektmanagement während der Dissertation	19
15.11.2021	[Gemeinsamer Roundtable mit der Gutenberg Akademie] Academic Integrity	24
29.11.2021	[GSHS Research Day: Keynote] Echos der Präsenz. Bemerkungen zur ethnografischen Feldforschung	26
29.11.2021	[GSHS Research Day: Workshop] Jenseits des Elfenbeinturms: Geistes- und Sozialwissenschaften zwischen Forschung und Öffentlichkeit	10
29.11.2021	[GSHS Research Day: Workshop] Subjektpositionierung im Prozess qualitativer empirischer Sozialforschung	13
29.11.2021	[GSHS Research Day: Workshop] Mixed-Methods-Projekte mit qualitativen und quantitativen Daten erfolgreich planen und umsetzen: Schritt für Schritt	15
29.11.2021	[GSHS Research Day: Workshop] Diversität im Wissenschaftsbetrieb	5
06.12.2021	[Workshop] Mixed-Methods mit MAXQDA	6
13.12.2021	[Workshop] Ethical questions – research in dominated societies, cultures and languages	

Die GSHS kooperiert für ihr Weiterbildungsangebot mit Schlüsselakteur\*innen und -institutionen der Universität. So sind unter anderem die Psychotherapeutische Beratungsstelle, der Career Service der JGU, die Abteilung Forschung und Technologietransfer, die Gutenberg Akademie, das Gutenberg Nachwuchskolleg und die Stabsstelle Gleichstellung und Diversität regelmäßig an Veranstaltungen der GSHS beteiligt. Auch werden gezielt Nachwuchswissenschaftler\*innen und Mitglieder des Leitungsgremiums für einen Erfahrungsaustausch und/oder Methodenseminare angesprochen. Höhepunkt des Veranstaltungsprogramms war der GSHS Research Day, der 2021 zum ersten Mal ausgerichtet wurde und sich dem Thema „Positionalität in der geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschungspraxis“ widmete. Für die Keynote konnte die renommierte Ethnologin Prof. Dr. Heike Behrend (Köln/Berlin) gewonnen werden, die in ihrem Vortrag „Echos der Präsenz. Bemerkungen zur ethnografischen Feldforschung“ ihr Selbstverständnis als Forschende reflektierte. Vier weitere Workshops zu Forschung und Öffentlichkeit, Diversität, Mixed Methods und qualitativer empirischer Sozialforschung vertieften inhaltlich und methodisch den Komplex Positionalität. Zusätzlich bot die GSHS Vernetzungsmöglichkeiten wie Posterpräsentationen über GatherTown oder eine Ideenschmiede, in der unter anderem über Arbeitsgruppen der GSHS berichtet wurde.

Aufgrund der Pandemie fand das Veranstaltungsprogramm ausschließlich online statt. Obwohl dies hinsichtlich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder auch für internationale GSHS-Mitglieder Vorteile mit sich brachte, wird für 2022 angestrebt, zunehmend Präsenzveranstaltungen anzubieten, um den direkten Austausch zu fördern.

## 04 — Kommunikation

### GSHS-Webauftritt

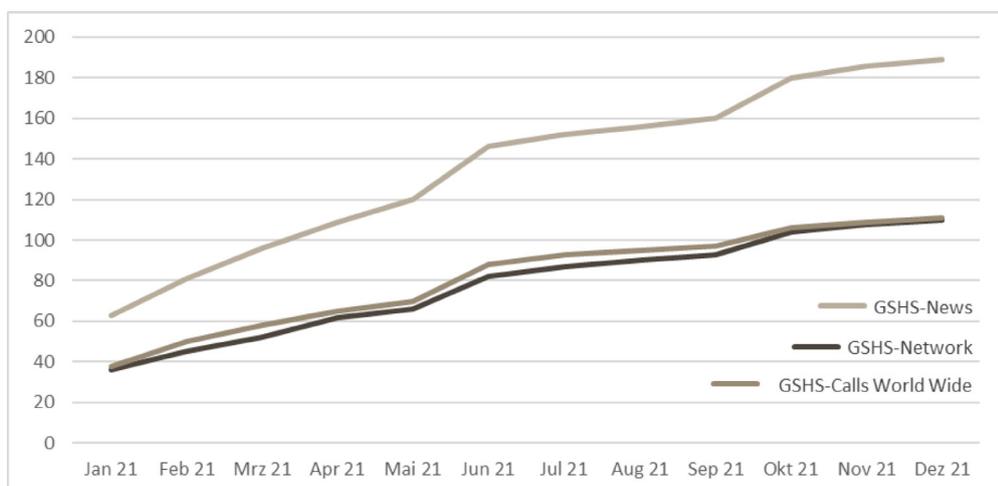
Nachdem bereits im November 2020 der deutschsprachige Webauftritt der GSHS online geschaltet worden war, konnten im Februar 2021 auch die englischsprachigen GSHS-Seiten online gehen, sodass alle Informations- und Serviceleistungen der GSHS auch für internationale Interessierte und Nachwuchswissenschaftler\*innen einfach zugänglich sind. Der Webauftritt wurde auch im Jahr 2021 kontinuierlich weiter ausgebaut.

### Newsletter

Seit der Eröffnung bietet die GSHS ihren Mitgliedern und allen weiteren Interessierten die Möglichkeit, sich gemäß ihren individuellen Bedürfnissen und Interessen für drei verschiedene Newsletter anzumelden, die über aktuelle Veranstaltungen und Ausschreibungen sowohl an der JGU als auch an anderen Universitäten informieren.

Newsletter	Inhalt	Anzahl 2021
GSHS-News	Veranstaltungen, Ausschreibungen und Ankündigungen der GSHS	16
GSHS-Network	Veranstaltungen, Ausschreibungen und Ankündigungen unserer Partnerinstitutionen (JGU, RMU, FORTHEM)	25
GSHS-Calls Worldwide	Externe Ausschreibungen (Stellen, Stipendien, Fördermittel, Workshops, Calls for Papers etc.)	20

Von Januar 2021 bis Dezember 2021 ist die Zahl der Abonnent\*innen des GSHS-News-Newsletters von 63 auf 189 gestiegen. Auch der GSHS-Network-Newsletter erfreute sich steigender Beliebtheit – von Januar 2021 bis Dezember 2021 stieg die Zahl der Abonnent\*innen von 36 auf 110. Der GSHS-Calls Worldwide-Newsletter wurde Ende 2020 von 38, Ende 2021 von 111 Interessent\*innen abonniert (siehe Grafik).



## Veranstaltungskalender

Im Februar 2021 erfolgte die Implementierung des neuen JGU-Veranstaltungskalender-Tools in die GSHS-Homepage, das eine zentrale Verwaltung und Veröffentlichung von Veranstaltungen ermöglicht. Neben einem Veranstaltungskalender für GSHS-eigene Veranstaltungen verzeichnet der Kalender Veranstaltungen der GSHS-Partner die für Nachwuchswissenschaftler\*innen der Geistes- und Sozialwissenschaften relevanten Workshops und Events unserer Partnerinstitutionen an der JGU sowie ausgewählte Angebote der Allianz der Rhein-Main-Universitäten (RMU) und der europäischen Universitätsallianz FORTHUM, an denen die Johannes Gutenberg-Universität beteiligt ist. Damit leisten die Veranstaltungskalender zusammen mit den Newslettern einen wichtigen Beitrag zur besseren Sichtbarkeit des vielfältigen Angebotspektrums an der JGU.

## Sonstige Werbemaßnahmen

Zu Beginn des Wintersemesters 2021/2022 wurde eine **Informations-E-Mail an alle registrierten Promovierenden** in den für die GSHS relevanten Promotionsfächern verschickt, um sie auf das GSHS-Angebot und die Möglichkeit einer Mitgliedschaft aufmerksam zu machen. Zudem wurde eine auf die Zielgruppe der **Betreuenden** zugeschnittene Informations-E-Mail an alle fachlich relevanten Dekanate sowie an die Rektorate der beiden künstlerischen Hochschulen geschickt mit der Bitte, diese an alle betreuungsberechtigten Personen in dem jeweiligen Fachbereich, der Fakultät bzw. Hochschule weiterzuleiten.

Außerdem stellten das GSHS-Direktorium und die Geschäftsführerin die Ziele und Angebote der GSHS in verschiedenen Einrichtungen und Gremien sowie in einer Lehrveranstaltung vor.

## 05 — Information und Beratung

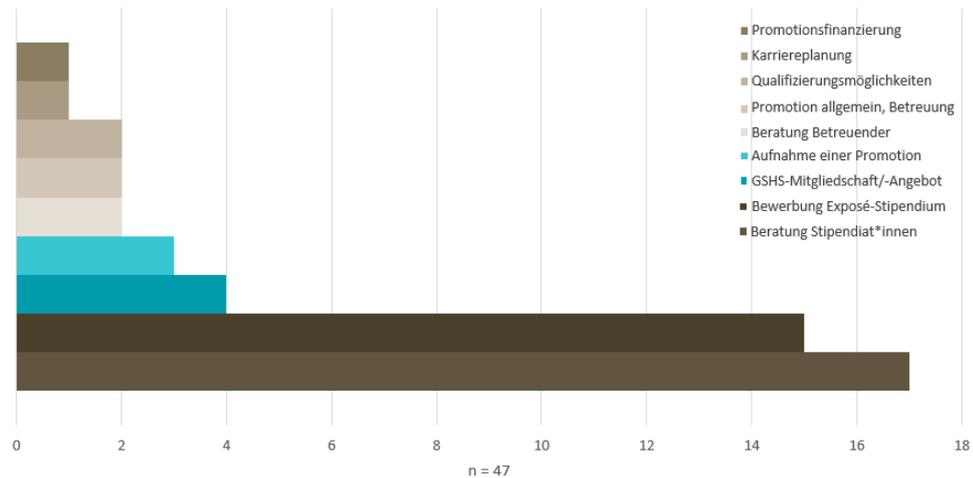
### Beratungsangebot

Die GSHS-Webseite, die Veranstaltungskalender und die Newsletter bieten Nachwuchswissenschaftler\*innen zahlreiche Möglichkeiten zur Information über die Aufnahme einer Promotion, Qualifizierungs- und Finanzierungsmöglichkeiten und Ähnliches. Darüber hinaus bietet die GSHS-Geschäftsstelle persönliche Beratung für folgende **Zielgruppen** an:

- Erstberatung für Personen, die an einer Promotion an der JGU interessiert sind (unabhängig von einer Mitgliedschaft)
- Beratung von GSHS-Mitgliedern
- Beratung von Betreuenden

Die Beratung wurde im Jahr 2021 wegen der Covid-19-Pandemie ausschließlich virtuell durchgeführt.

## Anzahl der durchgeführten Beratungen und Beratungsanlässe



In der obenstehenden Grafik erfasst wurden nur die telefonisch bzw. per Videokonferenz durchgeführten Einzelberatungen. Zudem wurden zahlreiche E-Mail-Anfragen, auch von internationalen Interessierten, beantwortet.

Die Beratungsmöglichkeiten wurden sowohl von Interessierten wie auch von Mitgliedern rege angenommen. Besonders häufig waren Beratungen im Zusammenhang mit der Beantragung eines Exposé-Stipendiums sowie Einzelberatungen für Exposé-Stipendiat\*innen während und nach der Stipendienlaufzeit.

Bei **internationalen Promotionsinteressierten** besteht ein hoher Beratungsbedarf zum grundsätzlichen Weg in eine Promotion, insbesondere zur Identifikation und Ansprache geeigneter Betreuungspersonen an der JGU. Darüber hinaus besteht ein großes Interesse an einer **Orientierungsberatung für Promotionsinteressierte** (Motivation zur Promotion, berufliche Chancen mit einer Promotion und evtl. Alternativen, Möglichkeiten der Durchführung, Finanzierungsmöglichkeiten etc.).

Eine wichtige Funktion der GSHS-Beratung ist auch die **Weiterverweisung an spezialisierte Beratungs-, Förder- und Qualifizierungsangebote der Partnerinstitutionen** an der JGU, z. B. zum Career Service, zum Welcome Center für internationale Wissenschaftler\*innen oder zur Psychotherapeutischen Beratungsstelle.

## 06 — Förderung

### Exposé-Stipendien

Im Laufe des Jahres 2021 wurden erstmals sechsmonatige Exposé-Stipendien zur Promotionsvorbereitung vergeben. In drei Förderkohorten wurden insgesamt 24 Stipendiat\*innen gefördert. Ziel dieser Stipendien ist die Erleichterung des Promotionseinstiegs und die Einwerbung einer Finanzierung für die Gesamtlaufzeit der Promotion.

	Eingegangene Bewerbungen*	Davon gefördert
<b>1. Kohorte</b> (Förderperiode 01.04. – 30.09.2021)	20	10
<b>2. Kohorte</b> (Förderperiode 01.07. – 31.12.2021)	32	7
<b>3. Kohorte</b> (Förderperiode 01.10.2021 – 31.03.2022)	21	7

\* Berücksichtigt wurden nur formal vollständige Bewerbungen

Im Herbst 2021 erfolgte eine weitere Ausschreibung für die Förderperiode ab 01.04.2022.

Ergänzend zur finanziellen Förderung und zu den allgemeinen Workshop- und Beratungsangeboten der GSHS, die von den Stipendiat\*innen durchweg rege genutzt wurden, wurde für jede Kohorte ein verpflichtendes **Qualifikationsprogramm** mit Workshops zur Projektvorstellung, zur Ausarbeitung des Exposés im Hinblick auf eine Bewerbung sowie zu Rhetorik und Präsentationskompetenzen entwickelt, zudem wurden Willkommens- und Abschlusstreffen zur Förderung des Zusammenhalts innerhalb der Gruppe angeboten. Auf Wunsch der Stipendiat\*innen wurden zudem drei **Gruppencoachings** zur Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche organisiert.

Für die beiden ersten Förderkohorten (Förderbeginn 01.04.2021 bzw. 01.07.2021) konnte bereits eine **Abschlussevaluation** durchgeführt werden. Diese zeigt eine insgesamt hohe Zufriedenheit der Stipendiat\*innen mit dem Exposé-Stipendium und den Angeboten. Verbesserungsvorschläge aus den ersten Kohorten wurden in die Weiterentwicklung des Workshopprogramms eingebracht. Die Verbleiberhebung zeigt auf, dass jeweils nur ein Teil der Stipendiat\*innen eine unmittelbar an die Stipendienlaufzeit angrenzende und auf das Qualifikationsziel Promotion ausgerichtete Finanzierung (Beschäftigung als wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in oder Promotionsstipendium) einwerben konnte. Weit verbreitet war zudem eine Weiterfinanzierung durch eine Beschäftigung als Wissenschaftliche Hilfskraft oder durch eine außerakademische Berufstätigkeit, die je nach Fach und individuellem Qualifikationsziel ebenfalls einen sinnvollen Weg zur Weiterverfolgung der Promotion darstellen kann.

Zur Illustration mögen zwei Originalzitate aus den Abschlussberichten von Stipendiat\*innen dienen:

*„Ich habe mich sehr gut unterstützt gefühlt. Besonders die zusätzlichen Workshop-Angebote und Einzelgespräche mit den anderen Doktorand\_innen empfand ich als sehr bereichernd.“*

*„During the second workshop, I learnt more about strengths and weaknesses of my doctoral project. [...] As a result, I was able to polish the project, while elaborating more on the methodological approach, thesis structure, working programme. I used the revised project for the applications which later proved to be successful.“*

In den Fällen, in denen es Stipendiat\*innen gelungen ist, eine Finanzierung an einer anderen Universität einzuwerben, wird die weitere Einbindung in die GSHS und damit in die JGU durch das Angebot einer **Gastmitgliedschaft** ermöglicht (siehe oben unter „Mitgliedschaft und Mitgliederentwicklung“).

## 07 — Vernetzung

Die Vernetzung der GSHS-Mitglieder untereinander ist ein wichtiges Ziel der GSHS. Hierdurch kann der Vereinzelung der Promovierenden entgegengewirkt, wissenschaftliche Qualifikationen und Schlüsselkompetenzen können gefördert und die Selbstverantwortung der Promovierenden gestärkt werden. Die Intensität und der thematische Fokus des Austauschs liegen dabei ganz in der Hand der Mitglieder.

### Vernetzungsmöglichkeiten über die Plattform MS Teams

Aufgrund der erfreulichen Entwicklung der Mitgliederzahl konnten im Jahr 2021 trotz Pandemie die ersten Maßnahmen zur Vernetzung der Mitglieder untereinander umgesetzt werden. So wurde über die Microsoft-Anwendung MS Teams, die sich bereits bei der Abhaltung von Online-Workshops und Online-Sitzungen bewährt hat, eine eigene Plattform eingerichtet, die für alle GSHS-Mitglieder zugänglich ist. Hier können interessierte Mitglieder ihr eigenes Forschungsprofil einstellen und Kontakt zu anderen Mitgliedern mit ähnlichen Interessen aufnehmen sowie Kontaktforderungen veröffentlichen.

### GSHS-Arbeitsgruppen

Im Jahr 2021 konnten die notwendigen Voraussetzungen für die Beantragung von **GSHS-Arbeitsgruppen** geschaffen werden. In einer Arbeitsgruppe können sich GSHS-Mitglieder aus mindestens zwei Promotionsfächern zur gemeinsamen Arbeit an Themen rund um die Promotion zusammenfinden. Die GSHS bietet den Arbeitsgruppen zudem Unterstützung bei der Organisation von Gruppentreffen und selbstorganisierten Qualifizierungsmaßnahmen an (z. B. Gastvorträge, Coachings, Masterclasses). Ende des Jahres 2021 fanden sich bereits eine Reihe von Promotionseinsteiger\*innen zusammen, die die Gründung einer GSHS-Arbeitsgruppe planen.

### Ausweitung des GSHS-Netzwerks

An der Johannes Gutenberg-Universität gibt es eine **große Vielfalt von Einrichtungen**, die – mit unterschiedlichen fachlichen und thematischen Schwerpunkten – Angebote für Wissenschaftler\*innen in der frühen Karrierephase bereithalten. Hierzu gehören Zentrale Einrichtungen der JGU, Angebote der Zentralen Verwaltung sowie verschiedene fachlich orientierte Forschungsschwerpunkte und Graduiertenkollegs. Aufgrund dieser Vielfalt an Angeboten mit unterschiedlichen Zielen und Zielgruppen kommt der **Zusammenarbeit und dem gegenseitigen Austausch** zwischen den Anbieter\*innen eine besondere Bedeutung zu. Nur durch eine enge Abstimmung und Kommunikation kann ein vielfältiges, transparentes, bedarfsgerechtes und für die Nachwuchswissenschaftler\*innen leicht zugängliches Angebot geschaffen werden.

Seit ihrer Gründung konnte die GSHS bereits ein dichtes Netz an Kooperationspartner\*innen an der JGU aufbauen. Ende 2021 umfasste dieses Netzwerk die folgenden Einrichtungen:



Mit den Kooperationspartner\*innen erfolgt ein regelmäßiger Austausch im Hinblick auf geplante Angebote, Erfahrungen und Bedarfe der Nachwuchswissenschaftler\*innen, außerdem die wechselseitige Bewerbung ausgewählter, für die jeweilige Zielgruppe relevanter Veranstaltungen und Ausschreibungen. Die GSHS publiziert regelmäßig Angebote der Partner\*innen im Newsletter „GSHS-Network“, außerdem werden Veranstaltungen im Veranstaltungskalender „Veranstaltungen der GSHS-Partner“, sonstige Ausschreibungen und Meldungen auf der GSHS-Homepage publiziert. Die Kooperationspartner\*innen verbreiten ihrerseits ausgewählte Angebote der GSHS über die jeweils vorhandenen Kommunikationskanäle.

Das Netz der Kooperationspartner\*innen soll auch im Jahr 2022 weiter ausgebaut werden. Eine Übersicht über die aktuellen Kooperationen findet sich auf der GSHS-Webseite.



Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Jakob-Welder-Weg 18  
Philosophicum 1  
D-55128 Mainz

E-Mail: [gshs@uni-mainz.de](mailto:gshs@uni-mainz.de)  
Tel. +49 6131 39 21115  
<https://gshs.uni-mainz.de>